

Schlüssel zu den Biografien der Gemeinderäte

- 0 Grossrat (In der Biografiesammlung der Grossräte enthalten)
- 1 Name Vorname(n) (Zu/Uebername)
- 3 Heimatort(e)
- 4 Wohnort, Hof, Adresse
- 5 Geburtsdatum, Tag, Monat, Jahr, Geburtsort
- 7 Sterbedatum, Tag, Monat, Jahr, Sterbeort
- 10 Vorname, Name des Vaters, eventuell Beruf, Personalien Vater
- 13 Vorname, Name der Mutter, eventuell weitere Personalien
- 14 Vorname, Name Ehefrau/Ehemann, Personalien, Datum Heirat
- 15 Vater/Mutter Ehefrau/Ehemann, Personalien
- 18 Anzahl Kinder, Vornamen der Kinder, Personalien
 Personalien von pditisch relevanten Verwandten
- 20 Partei
 Schlüssel zu Parteibestimmung
 1 In Presse bei Wahl
 2 In Presse bei Wiederwahl/Austritt
 3 Nachrufe/Biografien
 4 Ganzer Gemeinderat/Mehrheit Konservativ
 5 Ganzer Gemeinderat/Mehrheit Liberal
 6 Mitglied Konservativer Vereine (Ruswiler)
 7 Mitglied Liberaler Vereine (Kultur/Schutzverein)
 8 Parteipolitische Ausrichtung der Familie
 9 Besondere Begründung
- 35 Aemter Bund
- 36 Aemter Kanton
- 37 Aemter Bezirk, Amt, Gemeinde
- 40 Schulen, Ausbildung
- 41 Beruf(e), berufliche Funktionen 42 Militärstellung
- 43 Präsidien, Vorstandstätigkeit Vereine, Wirtschaftsverbände
- 45 Bemerkungen, Ergänzungen
- 47 Eigene Schriften, Dissertation, Bücher
- 50 Quellen
 (1) (2) (3) usf. Nummerierung zu Angaben 1-47

Römische Ziffern (I,II,III) hinter Namen zur Unterscheidung Gemeinderäte mit gleichem Namen in gleicher Gemeinde, ohne Rücksicht auf gleiche Namen in andern Gemeinden und ohne Rücksicht auf allfällige Grossrats-Nummerierungen

Bemerkungen zu den einzelnen Nummern des Schlüssels

- 1 Name, Vorname(n)
 nach Register Bussmann in STAL (Kantonsblätter, Wahlverbal
 Staatskalender)
Name bei verschiedener Schreibweise (Wicki, Wiki) beide
 angegeben
Vornamen bei mehreren Vornamen (aus Tauf-/Sterberegistern)
 ist der erste Vorname massgebend
 sofern nicht der erste, ist der Rufname unterstr.
 bei Abweichung Taufname (Johann) ist der Rufname
 unterstrichen (Hans)
- 3 Heimatort(e)
 Es sind alle bekannten Heimatorte aufgeführt. Die Regel,
 wonach der letztgültige Heimatort vorangesetzt wird,
 konnte nicht immer beachtet werden.
- 4 Wohnort(e)
 In der Regel Wohnort zur Amtszeit, oft auch frühere
 und spätere angegeben, meist auch Hof oder Strasse
- 5 Geburtsdatum, Tag, Monat (ausgeschrieben, um Verwechs-
 lungen zu vermeiden), Jahr
Geourtsort
 Wurde in vielen Fällen nicht ermittelt, Ermittlung zu
 aufwendig. Dürfte meist mit Heimatort identisch sein.
 Ist in vielen Fällen mit Vorsicht zu genissen, verschieden
 Quellen geben verschiedene Geourtsorte an (Verwechslung mi
 Taufort?). Etliche lebende Grossräte, darunter ein amtiere
 Amtsgerichtspräsident, wissen nicht, wo sie geboren sind
 (Differenzen zwischen eigenen Angaben und Geburtsregistern)
- 7 Sterbedatum, Tag, Monat, Jahr
Sterbeort, nicht immer ermittelt, weil Todesanzeigen
 Orte nicht angeben, in der Regel mit letztem Wohnort ident

- 10 Vorname, Name des Vaters, soweit möglich durch Beruf, Personalien und weitere Angaben ergänzt
- 13 Vorname, Name der Mutter, soweit möglich durch Personalien ergänzt. Auf Antwortblättern der Gemeindekanzlei zum Teil weggelassen, oder nur Vorname oder nur Familienname. Archivierung offenbar nicht erwünscht, Ergänzung schwierig und fragwürdig
- 14 Vorname, Name Ehefrau/Ehemann, soweit möglich durch Personalien ergänzt. Auf Antwortblättern der Gemeindekanzleien zum Teil Vor- oder Familienname nicht aufgeführt, bei Einwohnerkontrollen oft Vornamen nicht vorhanden, Ergänzung schwierig und fragwürdig
Datum Heirat, soweit vorhanden aufgeführt
Bei einigen GdR mit mehreren oo, dürften nicht alle erfasst sein, da Ermittlung oft zufällig
- 15 Vater/Mutter Ehefrau/Ehemann, oft mit Beruf, Personalien
- 18 Anzahl Kinder (Oft ungenau, weil verstorbene nicht enthalte
Vornamen der Kinder, soweit vorhanden auch Hinweise auf Ehegatten, Aemter (Nachrufe auf Kinder, enthalten oft Angaben über Eltern!)
Verwandte (Enkel, Grossväter, Geschwister usf), sofern aufschlussreich, auch aufgeführt
Diese Angaben sind eher zufällig und keineswegs vollständig, doch dürften die im Zusammenhang wichtigsten Kinder/Verwandten enthalten sein. Bei Suche nach Eltern oft Weg über Kinder; diese sind aufgeführt.

wichtigste aufgeführt, bei Fragebogen alle übernommen

Gemeinderäte mit möglichst genauer Amtsdauer

Übrige Aemter nur Amtsdauerjahre, zum Teil

Beginn der Tätigkeit, zum Teil ohne Amtsdauern

Amtsdauern Friedensrichter / Bezirksrichter

19. Jahrhundert weitgehend von STAL-Kartei übernommen,

in Zweifelsfällen überprüft

Bezeichnung der Gemeinderäte (Bei Frauen weibliche Formen)

Gemeinderatsmitglied, Gemeindepräsident, Gemeindeammann, Gemeindeverwalter, Waisenvogt (später Armenpfleger/Sozialvorsteher), Gemeinderats-Ersatzmann (Suppleant stets als Ersatzmann bezeichnet)

Weitgehend aus Wahl-Verbalen/Protokollen, RR-Protokollen

Bei Ersatzwahlen Daten (Datum der Wahl oder RR-Genehmigung,

weil Amtsantritt kaum bekannt). Daten der Ersatzwahl nach Rücktr

Bei Drittels/Gesamterneuerungswahlen nur Jahre

Die genauen Daten der Gemeinderatswahlen

25.9.1831	7.6.1903	5.6.1983
13.4.1832	2.6.1907	14.6.1987
10.4.1836	11.6.1911	
1.4.1838	13.6.1915	
20.4.1840	15.6.1919	
11.7.1841	10.6.1923	
22.6.1845	12.6.1927	
2.1.1848	2.7.1931	
25.5.1851	1.7.1935	
21.5.1854	23.6.1939	
17.5.1857	20.6.1943	
17.6.1860	15.6.1947	
14.6.1863 (21.6. Willisau/Weggis)		
16.6.1867	10.6.1951	
18.6.1871	12.6.1955	
6.6.1875	14.6.1959	
2.6.1879	9.6.1963	
22.6.1883	11.6.1967	
12.6.1887	6.6.1971	
7.6.1891	25.5.1975	
2.6.1895	10.6.1979	
4.6.1899		

- 40 Schulen, Ausbildung
Keine einheitliche Bezeichnung (Volksschule, Gemein-
schule, Primarschule), sondern die in den Quellen verwendete
Bezeichnung übernommen
- 41 Beruf(e), berufliche Funktionen
Die Haupttätigkeit ist oft kaum zu ermitteln, da viele
eine Mehrzahl von Teilämtern ausführten. Bei Landwirten
ist oft nicht zu ermitteln, ob aktive Landwirte,
Liegenschaftsmitbesitzer oder Gutsherren (mit Verpachtung)
Oft werden auch einfache Berufe durch "Sprachübungen"
aufgewertet. Bei Tod oft Amt als Beruf.
- 42 Militärstellung
Lückenhaft, doch höhere Gradedürften erfasst
sein, Abkürzungen wie üblich
- 43 Präsidiien, Vorstandstätigkeit Vereine, Wirtschaftsverbände
Selektion aus Nachrufen, Biografien,
oft ergänzt aus Wahlliteratur
- 47 Eigene Schriften, Dissertation, Bücher
- 50 Quellen
(1) (2) (3) usf. Nummerierung zu Angaben 1-47
Die nicht nummerierten Angaben sind ebenfalls in den
angeführten Quellen vorhanden, ohne Spezifizierung.
KB als Quelle (Schulden-/Rechnungsruf) meist nur Bestä-
tigung anders belegter Angaben
Für die Quellen konnte keine bestimmte Reihenfolge
eingehalten werden, weil das ganze ein "Zusammensetzspiel"
war.
- Die Hinweise auf Zeitungen wurden auch dann gemacht,
wenn die Nachrufe äusserst knapp, oder sachlich
inhaltslos waren, was im 19. Jahrhundert oft (meist) der
Fall ist.
- Die wichtigsten Quellen sollten vorhanden sein, eine
Vollständigkeit ist unmöglich. (Systematische Zeitungs-
bearbeitung teilweise, siehe Spezialverzeichnis)
Zu den Quellen gehört ein spezielles Verzeichnis
aller verwendeten Zeitungen und Bücher.

UebersichtAnzahl Gemeinderäte

Luzern-Stadt	130
Luzern-Land	977
Hochdorf	1079
Sursee	1351
Willisau	1508
Entlebuch	432
	<hr/>
Kanton LU	5477
Davon Amt nie ausgeübt (aus formellen Gründen trotz Wahl)	ca. 22
Davon Gemeinderat in zwei Gemeinden	ca. 15
	<hr/>
	5440
	<hr/>

Demnach waren von 1832 bis 1988 im Kanton Luzern
5440 Gemeinderäte im Amt tätig.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

*	Geboren am/in
+	Gestorben am/in
.	(bei Ende Amtsdauer) heisst: 1987 nach Neuwahlen im Amt
oo	Heirat mit, am
=	Taufort
A	Amtsdauer-Anfang/Ende (vor allem bei Drittelserneuerung) : Datum der Gesamt/Drittelserneuerung
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
AZ	Arbeiter Zeitung, Zentralschweizer/, LU-Ausgabe, Nachfolger FI
BHE	Blätter für Heimatkunde aus dem Entlebuch, 1928- ...
Bio	Biografie
Bro	Broschüre
CSP	Christlichsoziale Partei
CVP	Christlichdemokratische Volkspartei / Volkspartei
E	Ersatzwahl, am
ETH	Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
EW	Elektrizitätswerk
FI	Freie Innerschweiz, SP-Tageszeitung Luzern
Gfr	Der Geschichtsfreund, Historischer Verein 5 Orte, 1843- ...
GR	Grossrat / Grosser Rat
HBLS	Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz, Neuenburg (1921-1934)
HI	Der Hinterländer, Willisau (Zeitung 19. Jahrhundert)
K	Konservativ
KB	Luzerner Kantonsblatt (Amtsblatt Kt. LU)
L, LPL	Liberale Partei (Luzern)
LdU	Landesring der Unabhängigen
LKB	Luzerner Kantonalbank
LT	Luzerner Tagblatt Luzern (evtl. auch TA)
NR	Nationalrat
R	Rücktritt
RR	Regierungsrat
SP	Sozialdemokratische Partei
TV	Turnverein
VA	Vaterland
VBL	Verkehrsbetriebe Luzern
VPOD	Verband des Personals öffentlicher Dienste
VR	Verwaltungsrat
ZB	Zentralbibliothek Luzern

dazu

- übliche Abkürzungen für die Kantone
- übliche Abkürzungen militärischer Grade und Einheiten
- **zusätzliches Verzeichnis der Quellen, Zeitungen und Bücher:**
siehe Schlüssel in Ordner 1